



Per E-Mail

An die akkreditierten Medien

Zug, 17. März 2014

MEDIENMITTEILUNG

Leerwohnungsbestand 2013 im Kanton Zug

Der Bestand an leeren Wohnungen im Kanton Zug blieb im Jahr 2013 tief: 183 Wohnungen standen im Dezember im Kanton Zug leer. Das sind 32 Wohnungen mehr als am 1. Juni 2013. Mehr als 500 Wohnungen sind im letzten Jahr neu erstellt und auf den Markt gekommen. Besonders in den nachfragestärksten Gemeinden Zug, Baar, Risch und Oberägeri sind mehr als 400 Wohnungen neu gebaut worden. «Die hohen Bauinvestitionen in den Wohnungsmarkt sind Ausdruck eines attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraums», resümiert Kurt Landis, Leiter des Amt für Wohnungswesen.

Leerstehende Wohnungen am 1. Dezember 2013	Total	Wohnungen mit ... Wohnräumen					
		1 oder 1 1/2	2 oder 2 1/2	3 oder 3 1/2	4 oder 4 1/2	5 oder mehr	6 oder mehr
Zug	44	2	4	16	8	8	6
Oberägeri	20	0	0	6	4	8	2
Unterägeri	11	0	1	3	3	4	0
Menzingen	17	1	1	4	5	6	0
Baar	13	0	0	4	5	3	1
Cham	23	0	2	5	9	7	0
Hünenberg	0	0	0	0	0	0	0
Steinhausen	23	0	1	19	1	2	0
Risch	0	0	0	0	0	0	0
Walchwil	28	1	0	3	9	8	7
Neuheim	4	0	0	1	0	3	0
Leerwohnungsbestand 1. Dezember 2013	183 0.34%	4	9	61	44	49	16
Leerwohnungsbestand 1. Dezember 2012	255 0.49%						

Definition Leerwohnungen:

Als Wohnung gilt die Gesamtheit der Räume, die als bauliche Einheit zur Unterbringung einer oder mehrerer Haushalte bestimmt sind und die im Zeitpunkt der Zählung ausschliesslich Wohnzwecken dienen. Als Leerwohnung im Sinn der Zählung versteht man jede Wohnung oder jedes Einfamilienhaus, möbliert oder unmöbliert, welche(s) gleichzeitig den zwei folgenden Bedingungen entspricht: nicht besetzt, aber bewohnbar am 1. Dezember 2013; ausgeschrieben zur dauernden Miete (mindestens für drei Monate) oder zum Verkauf.

Für weitere Informationen:

Kurt Landis, Leiter Amt für Wohnungswesen, Tel. 041 728 37 46